

Stranded

Von Leya

Kapitel 13:

Disclaimer: Nicht mir. Nur ausgeliehen ^^

Endlich, eine neues Kapitel (erschöpft in sich zusammensinkt). Habe mal nachgezählt und dabei festgestellt, dass ich wirklich bekloppt bin. Wie kann man nur so viele Fortsetzungen auf einmal anfangen? (sich gegen Kopf schlägt). An dieser Stelle auch noch mal die kurze Erklärung: Bitte Geduld, wenn ihr auf eine Fortsetzung wartet. Es könnte dauern. ^^

._*._

Stranded 12

._*._

"Wie geht es ihm?" Themin blickte auf den immer noch bewusstlosen Krad hinab, der von einem Soldaten in die Gemächer des Beraters getragen worden war. Dieser hatte schließlich den Arzt rufen lassen, als klar wurde, dass der junge Mann nicht wieder zu sich kam.

"Nur Erschöpfung. Wahrscheinlich wegen dem Blutverlust. Laßt ihn schlafen. Morgen wird es ihm schon besser gehen." Jorgen packte seine Tasche zusammen und ging zur Tür.

Themin wartete, bis er den Raum verlassen hatte, dann setzte er sich neben das Bett und blickte sein Geschenk nachdenklich an.

"Was soll ich denn jetzt mit dir machen?" murmelte er leise und strich mit seiner Hand über die blonden Locken. Es war ein angenehmes Gefühl, wie die Strähnen so seidig durch seine Finger glitten, immer und immer wieder ließ er die goldene Flut zwischen seinen Händen hindurchstreichen bis er schließlich mit einem erstickten Aufschrei den Kontakt unterbrach und beinahe erschrocken zurückzuckte.

Mit vor Scham knallrotem Gesicht sprang er auf und eilte zu seinem Schreibtisch, in der Hoffnung, die Arbeit würde ihn von seiner mittlerweile beinahe schmerzhaften Erektion ablenken.

._*._

Die Tür schlug beinahe gewaltsam gegen den Rahmen, als Dark nach dem Urteilsspruch über seinen Vetter in seine Gemächer zurückkehrte.

Erschrocken sah Daisuke auf, der hastig von Satoshi abrückte. Nur zu gut erinnerte er sich an den Wutausbruch des Prinzen.

"Komm her!" Dark winkte ihn näher heran und Daisuke folgte der Aufforderung eilig. Kurz nur streifte sein unsicherer Blick Satoshi, der reglos dasaß und zu Boden starrte.

Der Prinz wanderte langsam vor Daisuke auf und ab. Dieser fühlte sich nervös und ängstlich, Gefühle, die er nie zuvor in Darks Gegenwart empfunden hatte.

"Es interessiert dich bestimmt zu hören, was mit Krad geschehen ist."

Ein erstickter Laut aus Satoshis Richtung zog Darks Aufmerksamkeit auf den blauhaarigen Jungen und seine Miene wurde finster.

"Obwohl die Gesetze in diesem Fall die Todesstrafe vorsehen, habe ich mich dagegen entschieden." Dark wanderte langsam zu Satoshi hinüber, den er hart mit dem Fuß anstieß. "Kein Grund für dich, sich zu freuen. Krad soll leiden. Ich habe ihn Themin zum Geschenk gemacht."

"Nein..." Satoshi brach unvermittelt in Tränen aus. "Warum? Er war es nicht!"

"Ach nein? Die Beweise sprechen gegen ihn!" fuhr Dark den Jungen an und holte schon wieder zum Schlag gegen ihn aus, doch diesmal war es Daisuke, der sich dazwischen warf und Darks Hand mitten in der Luft abfing.

Wutentbrannt starrte Dark den Jungen an, denn schleuderte er ihn brutal von sich. Daisuke prallte gegen den Schrank und ging mit einem schmerzerfüllten Stöhnen zu Boden. Innerhalb weniger Sekunden war Dark über ihm. Schlag um Schlag hagelte auf den ungeschützten Körper des Jungen herab, der sich nur noch zu einer kleinen Kugel zusammenrollte und darauf wartete, dass Dark wieder zur Vernunft kam.

Dann war es auf einmal vorbei und Daisuke hob blinzelnd den Kopf. Satoshi stand schwankend über ihm, in der Hand noch den Briefbeschwerer, mit dem er den Prinzen niedergestreckt hatte.

._*._

Nur langsam kam Krad wieder zu sich. In seinem Kopf drehte sich alles und das Licht stach ihm in die Augen, dennoch versuchte er, sich aufzusetzen.

Mit einem erstickten Keuchen fiel er wieder in die Kissen zurück.

"Du bist aufgewacht?"

Vorsichtig wandte er den Kopf in die Richtung, aus der er die Stimme hörte und fand sich Auge in Auge mit dem Berater wieder, der ihn beinahe lauernd betrachtete. In diesem Augenblick kehrte seine Erinnerung zurück und Krad senkte rasch den Blick, um seinen langjährigen Konkurrenten um die Zuneigung Darks nicht die Tränen sehen zu lassen, die ihm in den Augen brannten.

"Geht es dir wieder besser?"

Warum war der Kerl so freundlich? Krad nickte sprachlos und versuchte verzweifelt herauszufinden, was er nun tun sollte. Was wurde denn nun von ihm erwartet? Er hatte überhaupt keine Ahnung, wie er mit der neuen Situation umgehen sollte und dem verwirrten Blick nach zu schließen, den Themin ihm im Thronsaal zugeworfen hatte, wusste dieser es auch nicht.

"Danke, es geht wieder." Krad setzte sich auf und fuhr sich mit der Hand durch die Haare. Zu seiner Verwunderung waren sie ihn den privaten Gemächern des Beraters und das Bett in dem er lag... Krad schluckte schwer. "Was...welche Aufgabe habt Ihr für mich?" Er konnte sich nicht überwinden, diesen Mann, den er schon seit so langer Zeit haßte, Herr zu nennen.

"Nun..." Themin sich darüber noch keinerlei Gedanken gemacht. Er wusste eigentlich noch nicht einmal genau, was er fühlte. Darks Entscheidung hatte ihn völlig überrumpelt und das, was er wenige Stunden zuvor empfunden hatte, als er Krad berührte...um ehrlich zu sein, er war völlig durcheinander und es half auch nicht, dass die Erinnerung ihn schon wieder hart werden ließ. Dementsprechend barsch fiel seine Antwort aus. "Bleib hier und rühr dich nicht von der Stelle. Ich habe noch zu arbeiten. Wir reden später."

Krad sah ihm verblüfft hinterher, als der Berater mit großen Schritten zur Tür eilte und diese beinahe fluchtartig den Raum verließ.

._*._.

"Was...was sollen wir denn jetzt machen?!" Satoshi klang, als würde er jeden Augenblick in Tränen ausbrechen und Daisuke, der den bewußtlosen Prinzen rasch nach ernsthaften Verletzungen untersucht hatte, nahm den völlig aufgelösten Jungen in den Arm und drückte ihn beruhigend an sich.

"Shhh...alles in Ordnung. Er ist nur bewußtlos."

"Aber wenn er wieder zu sich kommt..." Satoshi presste sein Gesicht gegen Daisukes Brust und klammerte sich mit beiden Händen an dessen Hemd fest. "Er wird mich umbringen! Ich...ich wollte doch nicht...aber ich konnte nicht zulassen..."

"Satoshi!" Daisuke schüttelte den Jungen heftig durch. "Beruhige dich! Wir werden eine Lösung finden! Hauptsache, du gerätst nicht in Panik."

"Ich..." Satoshis Augen weiteten sich verängstigt, als er sah, wie Dark allmählich wieder zu sich kam. "Daisuke..." Er drückte sich dichter an den anderen Jungen heran,

der ebenso atemlos wie sein Freund darauf wartete, was Dark nun tun mochte. Dieser setzte sich auf und rieb sich mit schmerzverzerrter Miene die Beule auf seinem Hinterkopf.

"Was ist passiert?!" Sein Blick fiel auf Satoshi, wo er die unzähligen Verletzungen registrierte, dann sah er Daisuke an, der ebenfalls verletzt schien und seine Augen wurden groß vor Verwunderung und Besorgnis. "Was ist denn mit euch passiert? Habt ihr euch geprügelt?!"

Das war zu viel für Daisuke. "Was soll denn das heißen?! Erinnerst du dich etwa nicht?!"

"Woran soll ich mich erinnern?!" fragte Dark verwirrt und stand vorsichtig auf. Mit einer Hand hielt er seinen schmerzenden Kopf, mit der anderen tastete er nach einer Karaffe Wasser und goß sich ein Glas ein. Er trank einige Schlucke und schloß kurz die Augen. Als er sie wieder öffnete, sah er Daisuke kalt an.

"Was starrst du mich so an? Hast du deine Lektion immer noch nicht gelernt?!"

-tbc-